



420

Panoramarute

Die „In der grünen Stille des Waldes“ ist einer von 26 dänischen Panoramarouten, die in Küstennähe verlaufen. Panoramarouten sind hochwertige Radwege, die Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten bieten sowie besonders abwechslungsreich sind. Aussichten und Eindrücke sind die Stichworte für diese Routen. Deshalb führen sie zu Aussichtspunkten und Orten von besonderem landschaftlichen Reiz. Die Panoramarouten sind Teil des Projekts „Powered by Cycling: Panorama“, das vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung unterstützt wird.

THE EUROPEAN UNION

The European Regional Development Fund



Investing in your future

In der grünen Stille des Waldes 29 km / 11,5 km

Diese Tour führt Sie tief in den Wald und in weit zurückliegende Zeiten. Sie radeln quer durch drei Wälder auf Midtfalster, umgeben von duftenden Waldböden und Nadelbäumen und dem Rauschen der wogenden Buchenkronen. Unterwegs treffen Sie immer wieder auf Spuren aus der menschlichen Geschichte: Grabhügel, Wallanlagen und ein Thingplatz.

Wo soll's hingehen

Die Tour kann an jeder beliebigen Stelle begonnen werden. Hier beginnt die Wegbeschreibung auf der Straße „Slotsbryggen“ in Nykøbing Falster. Mit Kindern ist die kurze 11,5 km-Tour (Karte 1) empfehlenswert. Hier kann ein Zwischenstopp im Guldborgsund Zoo eingelegt werden. Abgesehen von Nykøbing Falster gibt es keine Einkehrmöglichkeiten; nehmen Sie also ein Proviant mit!

Die Tour geht auf dem schönen Strandboulevard los, der Sund liegt linksseitig. Am Ende des Strandboulevards führt die Route über den Indianerpfad – ein Tunnel aus Bäumen, wo man das Gefühl bekommt, dass man von den Baumkronen umschlossen wird. Ny Kirstineberg Gods **(1)** bietet B&B-Übernachtung im Herrenhofstil.

Achten Sie, direkt wenn Sie in den Bangsebro-Wald hineinfahren, auf die Snedkerhøjene **(2)** auf der rechten Seite. Der Sage nach stammen die großen Hügel von der Rinderpest und bergen Knochen von Tieren. In Wirklichkeit liegen hier Menschen aus der Bronze- und Eisenzeit begraben. Mitten im Wald teilen sich die Wege in die vier Himmelsrichtungen. Hier besteht die Möglichkeit, die Tour abzukürzen und in südlicher Richtung nach Nykøbing Falster zu fahren (Gesamtlänge 11,5 km). Sonst halten Sie sich nach links und folgen dem Weg in nördlicher Richtung aus dem Wald heraus, wobei Sie u. a. den Snedkerbækken **(3)** passieren – hier leben Forellen.

Wo der Nordensvej die Eisenbahn unterquert, heißt es kräftig in die Pedale treten – auf der anderen Seite wartet ein kurzer, aber steiler Berg; achten Sie in der Kurve auf entgegenkommende Radfahrer! Bis zur Einfahrt in den Wald von Ovstrup führt Sie die Route durch die Landschaft von Falster mit offenen Weiten, grünen Hecken und dem Blick auf den Wald.

Direkt bei der Einfahrt in den Wald von Ovstrup **(4)** sind viele Spuren aus prähistorischer Zeit zu entdecken. Tiefer im Wald führt ein Pfad zu einem versteckten, wunderschön gelegenen Unterstand **(5)** mit Feuerstelle und Aussicht über die Wiesen.

Weitere Tipps

(8) Am Virkethus gibt es eine Picknickhütte, Trinkwasser und eine richtige Toilette. Für Kinder gibt es einen Fitnessplatz mit Kletterbaum.

(10) Über Obst und Gemüse

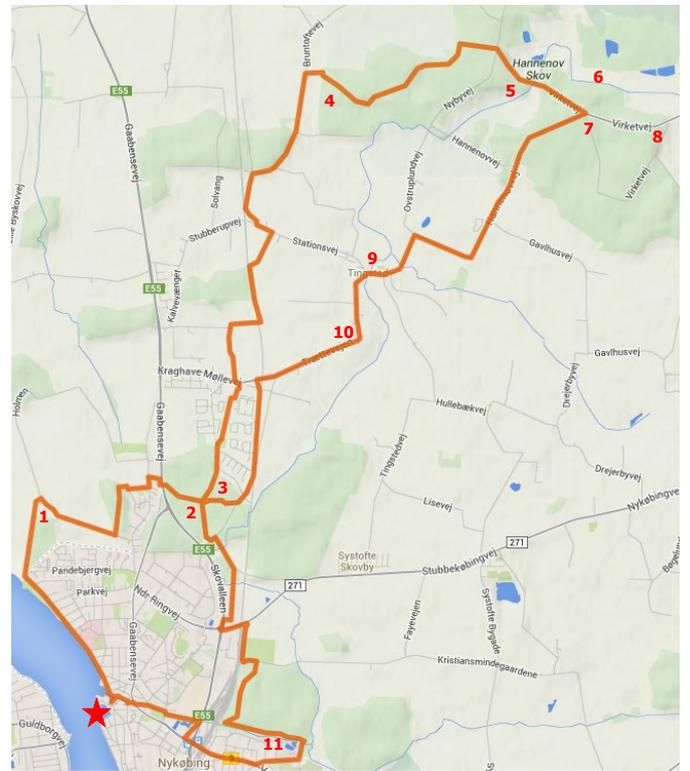
(11) Wer nach so vielen Eindrücken noch nicht genug hat, kann einen letzten Halt im Zoo Guldborgsund einlegen, der Tiger, Affen und viele andere Tiere sowie den coolsten Spielplatz von ganz Falster bietet.

Verkehr

Kleinere asphaltierte, wenig befahrene Nebenstraßen sowie Waldwege.
Max. 2 % Steigung.

Fahrzeit bei 11 km/h (Erwachsene) ca. 2:40 Stunden

Fahrzeit bei 8 km/h (Kinder) ca. 3:40 Stunden



Auf der gegenüberliegenden Seite der Hauptstraße hat man einen schönen Blick über die Wiesen mit einer einzelnen Eiche. Im Wald von Hannenov wachsen weitere mächtige, alte Eichen. Die ältesten sind 200-300 Jahre alt.

Gönnen Sie sich einen Abstecher hinunter zum See Borremosen **(6)**: ein verstecktes Kleinod, wo sich der Wald im dunklen See spiegelt. Auf einem kleinen Weg lässt sich der Borremosen umrunden. Zurück auf dem Virketvej können Sie sich rechts die Virketvoldene **(7)** ansehen – eine Wallanlage aus der Eisenzeit, die der lokalen Bevölkerung als „Zufluchtsburg“ diente. Der dänische Chronist Saxo berichtet Folgendes: „Die Falstringer widerstanden 1158 einer Belagerung bei Falsters Fælles Virke.“ Hiermit muss diese Wallanlage gemeint sein.

Weiter auf Virketvej erreichen Sie Virkethus **(8)** mit überdachter Rastmöglichkeit und Toiletten. Fahre weiter auf Hannenovvej und raus aus dem Wald in Richtung Tingsted. Bereits aus großer Entfernung ist die hellrote Kirche **(9)** von Tingsted zu sehen. Für viele ist eine hellrote Kirche eher ungewöhnlich. Auf Falster und Lolland ist Tingsted jedoch nur eine von vielen Kirchen, die hellrot sind. Beachten Sie die reichhaltige Ausschmückung der Kirche mit Fresken. Gegenüber der Kirche befindet sich Tingsted Landsting. Hier fand 1511 ein Landsting statt.

Mitten im Wald von Bangsebro folgen Sie dem Weg jetzt nach Süden. Hier kommen Sie an eine Landschaft aus dem sogenannten dänischen goldenen Zeitalter mit freigelegter Waldwiese und hochgewachsenen, Bäumen vorbei.

Wieder angekommen in Nykøbing Falster führt die Route erst an Guldborgsund Zoo vorbei und folgt dann Tingsted Au bis zum Slotsbryggen.

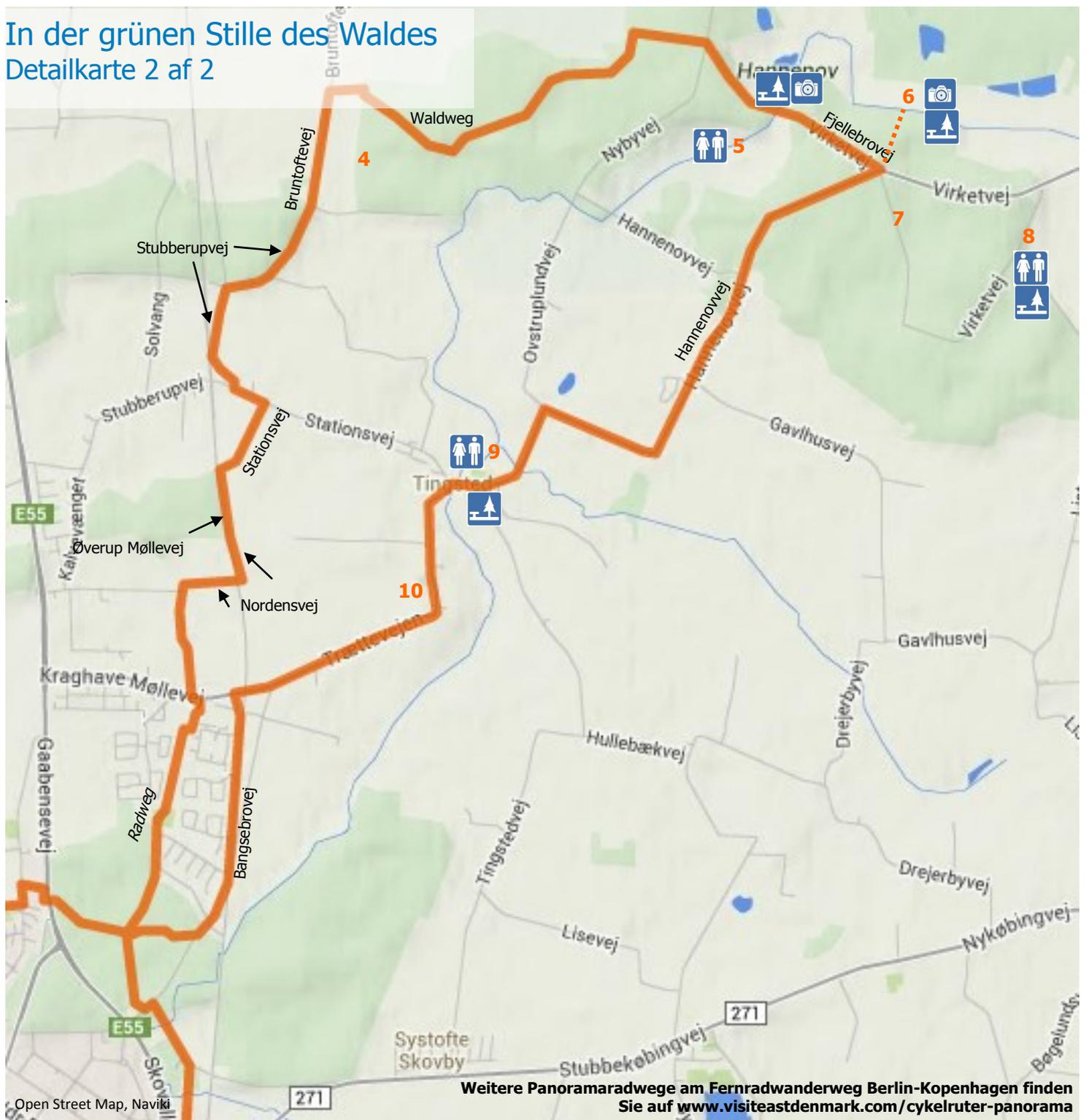
Siehe die eingezeichnete Route auf den Detailkarten 1 und 2



Guldborgsund

In der grünen Stille des Waldes

Detailkarte 2 af 2



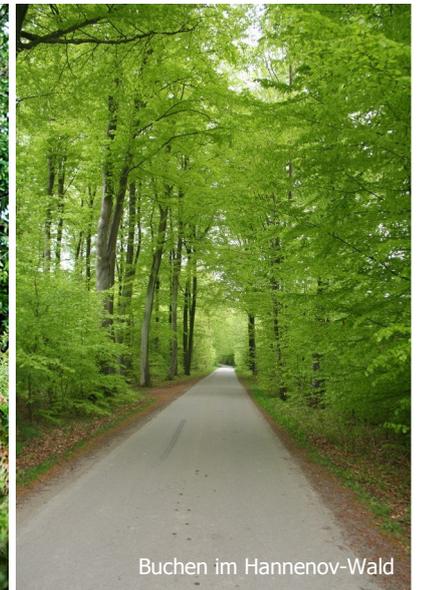
Weitere Panoramaradwege am Fernradwanderweg Berlin-Kopenhagen finden Sie auf www.visiteastdenmark.com/cykelruter-panorama



Øverup Obst und Gemüse



Familienerlebnis



Buchen im Hannenov-Wald